

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

258 (17.9.1899) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 258. Fünftes Blatt. Sonntag den 17. September

1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 94051. II. Die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren betreffend.

Wir geben bekannt, daß mit Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 15. August 1899 auf Grund der landesherrlichen Verordnung vom 21. Dezember 1877 das von Sr. Kgl. Hoheit dem Großherzog für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren gestiftete Ehrenzeichen an die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr in Hochstetten:

1. Schmied Theodor Groh und 2. Maurer Gustav Adolf Dürr

verleihen worden ist.

Karlsruhe, den 13. September 1899.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Kiefer.

Bekanntmachung.

Nr. 94052. II. Die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren betreffend.

Wir geben bekannt, daß mit Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 15. August 1899 auf Grund der landesherrlichen Verordnung vom 21. Dezember 1877 das von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren gestiftete Ehrenzeichen an die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr in Niedolshausen:

1. Landwirt August Geiß I,
2. Landwirt Theodor Roth,
3. Lüncher Friedrich Roth,
4. Landwirt Ludwig Roth,

5. Schmied Ludwig Herbst,
6. Bäcker Heinrich Hörner,
7. Landwirt Wilh. Melter

verleihen worden ist.

Karlsruhe, den 13. September 1899.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Kiefer.

Bekanntmachung.

Nr. 93958. IV. Die Verteilung der Unterstützungen aus dem Baden-Durlacher evangel. Waisenfond für 1899 betreffend.

An die Gemeinderäte der Landgemeinden mit Ausnahme von Bietenheim, Bulach, Daxlanden und Grünwinkel.

Von den Erträgen des Baden-Durlacher evangel. Waisenfonds soll der auf die Gemeinden des diesseitigen Bezirks entfallende Anteil verteilt werden.

Auf Unterstützung aus diesem Fond haben solche Waisen aus den ehemals Baden-Durlacher Landestheilen Anspruch, welche ehelich geboren, evangelischer Konfession, weniger als 14 Jahre alt und bedürftig sind und wenigstens den Vater verloren haben.

Die obengenannten Behörden werden beauftragt, unter Zugzug des Waisenrichters festzustellen, wieviele solcher Waisen in der Gemeinde vorhanden sind und das Ergebnis, vom Waisenrichter mit unterzeichnet, binnen 10 Tagen anher zu berichten.

Karlsruhe, den 13. September 1899.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Kiefer.

Höhere Mädchenschule.

21.

Fortbildungskurse

anschließend an die vorjährigen in **Deutsch** (nachklassische Litteratur), **Französisch** und **Englisch** (neuere und neueste Litteratur), **Italienisch**. Bedingungen und Anmeldungen bei der Schuldienerin Frau Coy, Sofienstr. 14.

Der Kursus

bei Frä. v. Pfannenbergl und Frä. Burmester für **Litteratur, Kunstgeschichte, Englisch und Französisch** fängt wieder an am **Dienstag den 19. September**, morgens 9 Uhr:

Amalienstraße 81.

Freiwillige Feuerwehr.

21.

IV. Compagnie.

Montag den 18. d. M., Abends 1/9 Uhr,

Compagnie-Versammlung

bei Kamerad Köllenerger.

Hch. Kohlbecker.

Zwangsv. Versteigerung.

Am Montag den 18. September, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandleihlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 Kisten mit Messingschriften, 1 Kasten mit Verzierungen, 1 Kommode, 1 Bettsofa, 6 große Bilder (Kupferstiche) darunter 1 moderne von Holbein,

das Porträt von Windthorst, 1 Kupferstichplatte, 1 Bücherschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Divan, 1 Standuhr, 1 Bruchter, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 8 Bilderrahmen, 1 Kleiderständer, 4 Kofosläufer, 6 große und 2 kleine in Blei gefasste altdeutsche Fensterflügel, 1 Schleiffstein, 2 Lampen, 1 Wandbrett, 1 Gestell mit 3 Portbildern.
Karlsruhe, den 15. September 1899.
Nies, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Dienstag den 19. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal, Bahringstraße 29 gegen baar versteigert:

21. Schwarze, farbige Frauenkleiderstoffe, Buckskin für Herrenanzüge, Buckskinreste für Knabenanzüge, neue, leinene Betttücher, Kopfsiechen, Tischtücher mit Servietten, Theegebede, weiße Frauenhemden, feiner, gebrannter Kaffee und Cichorie.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* 31. Amalienstraße 81 (Kaiserplatz) ist wegen Verletzung der 4. Stock, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichl. Zugehör, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Blumenstraße 8 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. Oktober zu vermieten.

* Durlacherstraße 52 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

* Fasanenplatz 7 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Friedenstraße 24 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisenstraße 50 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus Zimmer, Küche, Keller und Alkov., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 21. Marienstraße 12 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Marienstrasse 65 ist eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Dasselbst ist im Hinterhaus ein leeres Mansardenzimmer zur Aufbewahrung von Möbeln und dergleichen zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

* Schützenstrasse 15 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung an 1 oder 2 Personen zu vermieten. Näheres im Laden.

Waldhornstrasse 32 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ordentliche Leute zu vermieten. Ebendasselbst sind 20 gebrauchte Betten billig zu verkaufen.

Eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Waldstrasse 29 im 2. Stock.

Ein Zimmer und Küche (Mansarden-Wohnung) ist an eine kleine Familie oder einzelne Person sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurstrasse 64, 2. Stock.

Kaiserstrasse 189

sind im Hinterhause zwei große Säle, sehr passend für Druckereien, als Werkstätte oder Lagerräume, per 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Julius Strauss, Kaiserstrasse 143. 31.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine einzelne Dame sucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör. Offerten unter Nr. 6555 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kriegstrasse 18, 3 Treppen hoch.

* Schützenstrasse 71 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Lessingstrasse 31, 3. Stock.

* Markgrafenstrasse 25 ist im 3. Stock links ein gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Karlstrasse 25, Hinterhaus, 2. Stock links.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei solide Arbeiter sofort zu vermieten: Marienstrasse 1 im 4. Stock; dasselbst wird auch Wäsche zum Waschen und Plücken angenommen.

* Lützenstrasse 45 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer an einen solchen Arbeiter billig zu vermieten.

* Kaiserstrasse 57, gegenüber der Technischen Hochschule, sind ein oder zwei gut möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock des Vorderhauses.

* Georg-Friedrichstrasse 12 ist eine Mansarde an zwei Arbeiter mit Kost zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* Werderstrasse 100 ist im 5. Stock rechts ein möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Gartenstrasse 66, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten sofort oder später zu vermieten.

21. Douglasstrasse 11 ist ein elegant möbliertes Salon mit Schlafzimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres dasselbst, parterre rechts.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten, auf Wunsch mit Pension. Näheres Amalienstrasse 75, Seitenbau, 2. Stock.

* Kapellenstrasse 42 ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Preis 10 M. Zu erfragen im 4. Stock links.

* Soffienstrasse 53, parterre, bei der Westendstrasse, ist ein hübsch möbliertes, geräumiges Zimmer zu vermieten.

Gottesauerstrasse 3 ist bei guter Familie ein großes, fein möbliertes zweifelhütiges Zimmer zu vermieten. Auf Wunsch Klavierbenützung. Näheres dasselbst 2 Treppen hoch.

* Drei schöne, einfach möblierte Zimmer, jedes mit separatem Eingang, sind sogleich oder später an solide Herren zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 29 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Marienstrasse 11 ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden dasselbst.

* Bähringerstrasse 53 a, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein großes, freundliches Zimmer ist an zwei Herren auf 1. Oktober zu vermieten: Schützenstrasse 10, 3. Stock, links.

* Herrenstrasse 66, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Waldstrasse 23 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein größeres, unmöbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres dasselbst im Laden.

* Schützenstrasse 93 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Steinstrasse 9, eine Treppe hoch rechts, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Akademiestrasse 18 ist ein nett möbliertes Zimmer mit Frühstück an einen anständigen jungen Mann auf sofort zu vermieten. Näheres dasselbst im Duerbau, 2. Stock.

* Im südwestlichen Stadtheil, in schöner, freier Lage, sind in gutem Hause auf 1. Oktober zwei gut möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn zu 28 Mark pro Monat zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Herrenstrasse 40, 1 Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer mit Pension an ein solches Fräulein per 1. Oktober zu vermieten.

Gut möblierte Zimmer sind auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlstrasse 6, eine Treppe hoch.

* Ein großes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres Soffienstrasse 18 im Vorderhaus, parterre. Ebendasselbst ist eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

* Amalienstrasse 14, Ecke, ist ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* Waldstrasse 5 ist im Vorderhaus ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine einzelne Person auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden dasselbst.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist an 2 ordentliche Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Näheres Karlstrasse 75 im 3. Stock des Hinterhauses rechts.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Oktober an einen anständigen Arbeiter zu vermieten. Näheres Markgrafenstrasse 36 im Hinterhaus, 3. Stock.

* Werderplatz 37 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* Herrenstrasse 6 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Zimmer, möbliertes, sofort zu vermieten: Durlacher Allee 22, Seitenbau, 2. Stock.

Zimmer mit Pension. Ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist sogleich oder auf 1. Oktober mit ganzer Pension zu vermieten: Marienstrasse 56 im 4. Stock.

Schlafstelle zu vermieten. Douglasstrasse 28 ist im 3. Stock sofort eine Schlafstelle mit Kaffee zu vermieten.

Eine Schlafstelle mit Kost ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Herrenstrasse 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Schlafstelle zu vermieten. Schützenstrasse 54 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine gute Schlafstelle an einen Arbeiter sofort zu vermieten.

Steinstrasse 16 sind an zwei solide Arbeiter Schlafstellen zu vermieten. Zu erfragen im Laden dasselbst.

Zimmer-Gesuch.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6563 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen wird sofort oder auf's Ziel gesucht: Werderplatz 88, parterre.

3.1. Ein braves, tüchtiges und kräftiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit mitbesorgt, auf 1. Oktober gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstrasse 4 im 3. Stock.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf 1. f. Mis. Stelle bei kleiner Familie: Umlandstrasse 5a im 3. Stock.

Ein jüngeres Mädchen für Hausarbeit, welches nebenbei das Bügeln gründlich erlernen kann, wird auf 1. Oktober gesucht: Lessingstrasse 7, parterre.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstrasse 8.

* Einfaches, williges Mädchen zu kleiner Familie gesucht: Karl-Friedrichstrasse 22, 3. Stock links.

C. Ein besseres Mädchen, welches schon in Stelle war, etwas nähen und leichte Zimmerarbeit verrichten kann, wird zu größeren Kindern nach auswärts gesucht. Reise frei. Näheres bei Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

2.1. Ein junges, anständiges Mädchen wird für alle häuslichen Arbeiten auf 1. Oktober gesucht. Näheres Georg-Friedrichstrasse 2 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und auch Hausarbeit besorgt, wird auf's Ziel gesucht: Westendstrasse 23 im 1. Stock.

* Mädchen gesucht für alle häuslichen Arbeiten auf 1. Oktober: Kriegstrasse 140, 3 Treppen.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Oktober gute Stelle. Näheres Hebelstrasse 23, 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches einfach kochen kann und die Hausarbeit gerne besorgt, wird auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Douglasstrasse 13 im 2. Stock.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen, bügeln und etwas kochen kann, findet auf 1. Oktober bei guter Behandlung angenehme Stelle. Zu erfragen Durlacher Allee 43, parterre.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen wird für alle häusliche Arbeit auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Stefanienstrasse 21, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf 1. Oktober gesucht: Dirschstrasse 96, 2. Stock links.

* Auf 1. Oktober wird ein ehrliches, fleißiges Mädchen für alle Hausarbeit gesucht. Näheres Marienstrasse 45 im Spezerelladen.

* Ein fleißiges Mädchen für die Hausarbeit für sofort oder 1. Oktober gesucht. Näheres zu erfragen: Bähringerstrasse 36 im 2. Stock.

C. Brave Mädchen, welche etwas kochen können und willig alle Arbeiten besorgen, suchen und finden gute Stellen für hier und nach auswärts. Näheres bei Frau Kast, Waldstrasse 29 im 2. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, wird bei hohem Lohn auf 1. Oktober gesucht: Durlacher Allee 30 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, welches gerne häusliche Arbeiten verrichtet, wird auf 1. Oktober in einen kleinen Haushalt gesucht. Näheres Bähringerstrasse 58, 2. Stock.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort in Dienst gesucht. Näheres Waldstrasse 5 im Laden.

* Gesucht wird auf 1. Oktober ein braves fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und etwas kochen kann. Zu erfragen Linkenheimerstrasse 1, parterre.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Haushaltung mitbesorgt, findet bei hohem Lohn per sofort oder 1. Oktober Stellung: Amalienstraße 37, parterre.

Bürgerstraße 6 im 2. Stock wird ein braves, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf 1. Oktober gesucht.

Nach Straßburg findet eine Köchin sehr gute Stelle, 25-30 Mark monatlich, ebenso nach Laub, Freiburg und Mannheim sind sehr gute Stellen für Küche und alle Arbeit bei kleinen Familien zu vergeben. Nach Landau wird ein besseres Kindermädchen zu größeren Kindern gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann sowie die Hausarbeiten mit übernimmt, findet auf 1. Oktober Stelle: Firtel 20 im 3. Stock.

Ein ordentliches, junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort oder auf 1. Oktober eintreten: Friedensstraße 24, parterre.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie Stelle: Waldstraße 5, 3. Stock.

Ein kräftiges, sauberes Mädchen wird auf 1. Oktober zu Kindern gesucht; dasselbe muß auch etwas Hausarbeit übernehmen. Näheres Bahlingerstraße 19 im Konditorladen.

Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird sofort oder auf 1. Oktober ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, gesucht. Näheres Schützenstraße 15 im Laden.

21. Ein braves, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten gesucht: Lammstraße 12, drei Treppen hoch.

U. Sch. Köchinnen aller Art, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen etc. finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche. 21. Ein braves, fleißiges Mädchen sucht eine Stelle als Mädchen für Alles zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Beiertheimer Allee 10.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie Stellung. Zu erfragen Schützenstraße 44 im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mitbesorgt, sucht Stelle. Zu erfragen Bahlingerstraße 62 im 2. Stock links.

Circa Mk. 60000 und Mk. 30000 sind auf I. Hypothek zu 4 1/2 % event. auf prima II. Hypothek in nur prima Lage zu 4 1/2 bis 4 3/4 % zu vergeben. Anfragen an Kornsand, Kaiserstraße 36 a.

Gegen hypothekarische Sicherheit werden 1000, 1200 oder 2000 Mark auf 1. Oktober oder später gesucht. Offerten unter Nr. 6560 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

16000-18000 Mark für II. Hypothek werden auf ein rentables, gut gelegenes Haus hier sofort oder auf später aufzunehmen gesucht. Anträge befördert unter Nr. 6566 das Kontor des Tagblattes.

Commis, mit schöner Schrift, zuverlässig, findet auf kaufm. Bureau dauernde Stelle. Offerten mit Angabe seithriger Thätigkeit und Gehaltsansprüchen unter Nr. 6563 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Redegewandte Herren, welche den Vertrieb eines leichtverkäuflichen Artikels gegen hohe Provision event. Firm übernehmen wollen, belieben sich gefl. Bahnhofsstraße 38 im 3. Stock von 10-1 Uhr zu melden.

L. Hamburg. Cigarr.-F. sucht Vertreter b. Sattw. u. Bergüt. H. 250 pr. Mon. u. Provis. Off. u. T. 5927 an H. Elsler, Hamburg. 12.1.

Schneider.

Ein Arbeiter auf Woche kann sofort eintreten: Firtelstraße 14 im 2. Stock des Hinterhauses.

Schneider-Gesuch.

Tüchtiger Groß-Stückmacher per sofort gesucht. Kovar, Herrenstraße 16 (Nodensteiner).

Colporteur

auf gangbare Zeitschriften und Romane sofort gesucht: Karlsstraße 45 im 2. Stock des Hinterhauses.

Kleidermacherin-Gesuch.

Perfekte zweite Tailleurarbeiterin für dauernd gesucht: Firtel 20 im 3. Stock.

Stellen finden: 2 Restaurationsköchinnen, 3 Hotelzimmermädchen, 3 Kellnerinnen sofort und auf 1. Oktober. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

21. Gesucht wird ein Fräulein, 26-30 Jahre alt, evangel., welches Liebe zu Kindern hat, zur Führung einer einfachen Haushaltung. Gesl. Anträge unter Nr. 6557 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Privat-Köchinnen, Haus-, Zimmer- u. Kindermädchen finden auf's Ziel für hier und auswärts gute Stellen durch vormals Fr. Kahlenthal, Bahlingerstraße 72.

Gegen hohen Lohn

wird zum 1. Oktober eine tüchtige, brave Köchin in eine kleine Familie gesucht. Näheres Kaiserstraße 101/103 im 3. Stock rechts.

Dienstmädchen.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet bei kleiner Familie dauernde Stelle auf 1. Oktober: Ruppurrerstr. 64 im 2. Stock.

Bei einer kleinen Familie findet ein gefestigtes Mädchen, welches kochen kann, auch die Zimmer mitzubeforgen hätte, sehr gute und bleibende Stelle bei hohem Lohn, ebensolche Stelle ist auch nach Auswärts angemeldet. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein junges Mädchen, welches sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Gottesauerstraße 13 im 3. Stock.

Gesucht

wird zum 1. Oktober ein perfektes Zimmermädchen zu einer einzelnen Dame gegen hohen Lohn. Zu erfragen Kaiserstraße 101/103, 3. Stock rechts.

Stellen finden

mehrere Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, und mehrere einfache jüngere Mädchen auf 1. Oktober durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23. 3.1.

Dienstmädchen,

ein ordentliches, wird sofort oder auf 1. Oktober gesucht: Kadnerstraße 5, parterre.

Ein Mädchen,

welches das Einlegen an der Steindruck-Schnellpresse zu erlernen wünscht, findet dauernde Stelle.

L. Glockner,

Lithographische Anstalt u. Steindruckerei.

Kellnerin,

eine junge, anständige, kann sofort eintreten. Restauration zur Albtalbahn.

Amme-Gesuch.

Ein gesunde, kräftige Amme wird sofort gesucht: Akademiestraße 20.

Mädchen

im Alter von 16-20 Jahren finden dauernd leichte Beschäftigung in der

Bad. Dampfzuckerwaaren- und Dragefabrik Adolf Speck, Humboldtstraße 10, im Industrieviertel.

Lehrmädchen-Gesuch.

21. Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches die Schirmfabrikation gründlich erlernen will, wird sogleich bei sofortiger Bezahlung gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 20 im Schirmgeschäft.

Lehrmädchen-Gesuch.

Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sogleich oder später eintreten: Waldstraße 40a, 4. Stock (Ludwigsploß).

Lehrstelle für Ladnerinnen.

21. Ein gebildetes Fräulein, im Rechnen und Schreiben gut bewandert, findet in seinem Details-Geschäft Lehrstelle. Gesl. Offerten unter Nr. 6546 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

werden per sofort für unser Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft einige Lehrmädchen aus anständigen Familien.

Hermann Schmoller & Co.

Ein Diener,

unverh., für Bureau und Haus gesucht: Firtelstraße 9, parterre.

Gedienter Soldat

mit guten Zeugnissen sofort oder auf 1. Oktober als Diener zur Instandhaltung meiner Praxiskräumlichkeiten gesucht. 4.1.

Bahnarzt Lorenz, Leopoldstraße 38.

Hausbursche

kann sofort eintreten.

Gottl. Mayer, Durlacher Allee 30.

Hausbursche gesucht.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche findet gute Stellung bei

L. S. Leon Söhne, 175. Kaiserstraße 175.

Hausbursche,

stadtkundig, gesucht. Karl Trapp, Herrenstraße 46.

Junger Bursche gesucht.

21. Für tägliche Ausgänge zu besorgen wird ein junger Bursche per sofort gesucht. Näheres Herrenstraße 20, Schirmgeschäft.

Ein Fräulein

sucht Stelle als Verkäuferin auf 1. Oktober oder später in seinem Geschäft. Offerten unter Nr. 6561 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei ordentliche Mädchen suchen auf 1. Oktober Stellen hier oder auswärts. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein verh. noch junger Mann sucht leichte Beschäftigung irgend welcher Art für jede annehmbare Bezahlung durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis Hebelstraße 23.

Perfekte Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern von den einfachsten bis zu den elegantesten. Auch werden ganze Costüme nach Journal angefertigt. Labelloser Sitz sowie schnelle und billige Bedienung. Zu erfragen Wielandsstraße 32 im 4. Stock rechts.

Herrschaftshaus zu verkaufen.

Im alten Hardtwaldstadtheil, nächst der **Moitfstraße**, ist ein dreistöckiges **Herrschaftshaus** mit Stallung zu verkaufen. Käufer sieht mit einer Wohnung sehr billig. Näheres durch **Kornsand**, Kaiserstraße 36 a.

Haus-Verkauf in der Kriegstraße.

Wegen Wegzug ist ein dreistöckiges Haus mit Garten, je 6 Zimmer im Stock, billig zu verkaufen durch **Kornsand**, Kaiserstr. 36 a.

Haus-Verkauf mit großem Platz.

3.1. In unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofes, **Alt-Stadt**, ist ein rentables Haus, welches sich zu jedem größeren Unternehmen eignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 6558 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.1. In verkehrsreichster Lage am **Ludwigsplatz** ist ein rentables Haus mit Läden, zu jedem größeren Geschäft geeignet, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6562 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spezerei-Geschäft.

Ein rentables Haus mit gut gehendem **Spezerei-Geschäft** ist unter günstigen Bedingungen bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres durch **Wolff Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

3.1. Eine noch wenig gebrauchte **Mingschiffmaschine**, für einen **Schneider** oder **Lapezier** geeignet, ist krankheits halber billig zu verkaufen. Näheres **Waldhornstraße 46**.

* Eine neue **Bettlade** mit **Rost** und 1 **Rinderwagen** sind **Umzugs halber** billig zu verkaufen: **Werderstraße 13, 3. Stock**.

* Ein gut erhaltener **Rinderwagen** ist billig zu verkaufen, ebenso ein **Bügelofen**: **Kantstraße 1 im 2. Stock links**.

Zu verkaufen.

Ein noch gut erhaltener **Sopha** mit **gepolsterten Stühlen**, **Spiegel** und **Papageikäfig** mit **Ständer** sind zu verkaufen. Näheres **Kaiserstraße 141 im 1. Stock links**.

Winterüberzieher,

sehr wenig getragen, und ein noch neuer, schwarzer **Schrock-Anzug** sind billig zu verkaufen: **Marktgrafenstraße 7 im 2. Stock rechts**.

Junge Boxerhunde,

raffenecht und vorzüglich entwickelt, sind preiswürdig abzugeben: **Kaiserstraße 23, 4 Treppen hoch**.

Häuser-Gesuch.

3.1. Gegen größere Anzahlung werden Häuser, außerhalb der Stadt gelegen, wenn auch nicht vermietet, zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6556 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. In der **Durlacher Allee**, in der Nähe vom **Schlachthaus**, wird ein rentables Haus mit **Magazinaräumen** oder **Platz** zur **Erstellung** eines solchen zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6559 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.

* Ein **Herd**, 1 **Chiffonniere**, 1 **Kanapee**, 3 bis 6 **Stühle**, gebraucht, zu kaufen gesucht. Offerten mit **Preisangabe** unter Nr. 6564 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lebert & Stark Klavierschule

suche antiquarisch zu kaufen. **Hugo Kuntz** (O. Laffort Nachf.), **Musikalienhandlung**, **Kaiserstraße 114**. 3.1.

Kostlich-Anerbieten.

* An einem guten, bürgerlichen **Mittags- und Abendessen** können noch Herren teilnehmen: **Steinstraße 10**, eine Treppe hoch.

Friedrichsbau Karlsruhe.

2.1. Alle Diejenigen, welche für geleistete Bauarbeiten und Lieferungen zu obigem Neubau noch Forderungen zu machen haben, werden ersucht ihre Rechnungen spätestens bis zum 25. d. M. einzureichen.

Die Bauleitung des Friedrichsbaues.

Vierhändig-Spiel.

— Zur Übung klassischer Musik: **Sinfonien**, **Quartette** etc., für vorgerückte Spielerinnen nehme noch **Anmeldungen** an; ebenso für **Einstudieren von Partien**.

Frau A. Söhnlin-Wettach, **Häbringerstraße 86, 2. Stock**.

Selbstgebrannten

Perl-Kaffee,

garantirt rein schmeckend, per **Pfund 1 Mk.**, empfiehlt 6.1.

Gottl. Mayer, **Durlacher Allee 30**.

Pommersche

Landleberwurst

eingetroffen bei

V. Merkle.

I. Frankfurter

Bratwürste

empfehlen

Gebrüder Hensel, **Hoflieferanten.**

Blaufelchen

eingetroffen bei

V. Merkle.

Neue Bismarckharinge,

„ **Kollmöpfe,**

„ **prima Vollharinge**

empfehlen

Gottl. Mayer, **Durlacher Allee 30**.

Neues

Sauerkraut

in bekannter Güte empfiehlt

J. Burkhardt, **Friedenstraße 11**.

6.1. Ueber Paul Kneifel's Haar-Tinktur.

Dieses vorzügliche Kosmetikum, ärztlich auf das Bärmste empfohlen und amtlich geprüft, dient vor allen Dingen, den im Absterben begriffenen Haarwurzeln neues Leben wiederzugeben, und den Haarböden, von den, die Haarkeime zerstörenden Unreinheiten, Schuppen und dergleichen, zu befreien. Möge jeder Haarleidende vertrauensvoll diese Tinktur anwenden, sie wirkt sicher gegen das Ausfallen der Haare, angebende, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst gegen vorgeschrittene Kahlheit, wie die vorzüglichsten, auf strengster Wahrheit beruhenden Zeugnisse hochachtbarer Personen zweifellos erweisen. — Die Tinktur ist in **Flac.** zu 1, 2 und 3 **Mark** in **Karlsruhe** bei **L. Wolf** **Wwe.**, **Parfüm.**, **Karl-Friedrichstraße 4**, nur echt erhältlich.

Feinste Salz-Dill-Curken

frisch eingetroffen.

B. Hüttisch, **Herrenstraße 7**.

Elegante

Seidene Blousen,
Sammt-Blousen,
Flanell-Blousen,
Cheviot-Blousen,
Tricot-Blousen

sind in **grosser Auswahl**
6.1. **am Lager.**

E. Neu,

Damenconfection,
Kaiserstr. 74, am Marktplatz.

Roleaux-Stoffe

in allen Breiten

Spachtel-Roleaux

in jeder Preislage
von **Mk. 3.—** an
empfehlen 6.1.

Franz Tauer,

Kaiserstraße 112.

Gummi-Mäntel

in allen Farben u. Façons,
wasserdicht,
empfehlen

S. Hofmann, **Kaiserstr. 122,**
Ecke Waldstraße,
Spezialgeschäft für bessere Herren- und
Knaben-Garderobe.

Frau Bösch, Friseurin,

Hirschstraße 12,

empfehlen sich im **Damen-Frisieren**
und **Kopfwaschen** mit dem neuesten
Trocken-Apparat.

Auch werden **Haararbeiten** dauerhaft und billig gefertigt.

J. Delpy,
 88 Waldstrasse 88,
 gegenüber dem Colosseum,
 empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel
 sowie **Stirnfrisuren,**
 der Natur täuschend nachgearbeitet.
Zöpfe, Haartheile und Locken
 aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
 leicht, von bestem Material gefertigt.

Violinen,
 Violinbogen, } sehr
 Violinkästen, } preiswerth,
 Violinsaiten (quintenrein)
 sowie sämtliche Bestand-
 theile für Violinen in grosser
 Auswahl zu allen Preisen.
Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.),
 Musikalienhandl., Kaiserstr. 114. 2.1.

Empfehle solide, billige
Notenpulte
 in Holz oder Eisen,
 bronziert, 2.1.
Violin-Stehpulte
 zu 6 bis 15 Mk.,
Taschenpulte
 1.50 bis 3 Mk.
Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.),
 Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114.

Gaslüstres,
 Suspensionen,
 Ampeln,
 Flur- und Schlaf-
 zimmer-Lampen,
 Wandarmen und
 Laternen etc.
 empfiehlt in grosser
 Auswahl billigst
Joseph Meess,
 Ferd. Printz Nachfolger,
 29 Erbprinzenstr. 29.
 Telefon 222. 8.1.

◆ **Heirathspapiere** ◆
 werden rasch beschafft durch das
Volksbureau,
 *10.10. Kaiserstrasse 36a.

Viel Glück
 hatte meine Collecte wieder in der **Nastatter**
Lotterie. Der **L. Haupttreffer**, sowie
 weitere **7 Pferde** und **Fohlen** fielen an
 meine Kundschaft. Die lebenden Gewinne,
 wie auch einige der Maschinen etc. habe bereits
 verkauft. Nun empfehle zu nächsten Ziehungen
Madolfzeller, Engener, Zweibrücker,
Frankfurter und Darmstädter Loose,
 grösstentheils noch mit Rabatt.
Carl Götz,
Lotterie- und Bankagentur,
 Hebelstrasse 11/15.

Vorzügliche Badische Weine.
Prima Münchener Salvatorbräu.
Guter Mittagstisch
 sowie
 reichhaltige Frühstücks-
 und
 Abendkarte.
 * **Restaurant zum Rodensteiner.** *
 Karlsruhe,
 16 Herrenstrasse 16.
 Solide Preise. 10.8.
 Streng reelle Bedienung.

Schloss-Hotel,
 verbunden mit Restauration,
Birkel 33,
 empfiehlt
Original-Pilsner,
Münchener Spatenbräu.
Gute Küche.
F. Weppel.
Restauration zur Albtalbahn.
 Empfehle einen guten **Mittagstisch** zu 60 Pfg.
 und 1 Mk., im Abonnement 50 und 80 Pfg.
 Achtungsvoll
H. Schneider.

*5.1. **Zwei Regelaende**
 in der Woche sind noch zu verg. ben. Näheres
 Marktgrafenstrasse 49, **Gold. Kopp.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Amtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Grossherzog
 haben gnädigst geruht, mit Höchster Entschliessung vom
 5. September d. J. den Vorstand des Hof-Oberforst- und
 Jagdams, Hofjägermeister Ferdinand Freiherrn Schilling
 von Cannstatt auf sein unterthänigstes Ansuchen
 wegen leidender Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.
 Ferner haben Seine königliche Hoheit der Grossherzog
 unter'm 12. September gnädigst geruht, den Vorstand
 des Hof-Forst- und Jagdams Friedrichthal, Forstmeister
 Hugo Merhart von Bernegg, in gleicher Eigen-
 schaft an das Hof-Forst- und Jagdamt Karlsruhe zu ver-
 setzen und denselben mit der Wahrnehmung der Geschäfte
 des Hofjägermeisters zu betrauen.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Innern vom
 8. September 1899 wurden die Amtsevidenten Karl
 Mangler in Mannheim zum Bezirksamt Nastatt und
 Friedrich Bechtel in Wolfach zum Bezirksamt Mann-
 heim versetzt.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Innern vom
 8. September d. J. wurde dem Altuar Friedrich Meyer
 beim Bezirksamt Bonndorf die etatmäßige Stelle eines
 Amtsevidenten übertragen.

Seine königliche Hoheit der Grossherzog
 haben unter dem 15. d. M. gnädigst geruht, die Mini-
 sterial-Präsidenten des Innern und der Finanzen, Ge-
 heimeräthe I. Klasse, Dr. Eisenlohr und Dr. Buchen-
 berge zu Ministern zu ernennen.

Grossherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 17. September. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 5. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Stimme**
von Portici. Große Oper mit Ballet in
 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen
 Scribe. Musik von Auber. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Ende 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 19. September. Abtheilung B
 (gelbe Abonnementskarten). 5. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) **Unter blonden**
Bestien. Plauderei in 1 Akt von Max
 Dreyer. — **Der gute Ton.** Schauspiel
 in 4 Akten von Sühning-Bardey. Anfang
 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 21. September. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten). 6. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Marie, die**
Tochter des Regiments. Komische
 Oper in 2 Akten von Saint-Georges und
 Bayard, übersetzt von K. Gollnick. Musik
 von Gaetano Donizetti. Anfang 7 Uhr. Ende
 nach 9 Uhr.

Freitag den 22. September. Abtheilung B
 (gelbe Abonnementskarten). 6. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Stern-**
schnuppe. Schwank in 4 Akten von G. v.
 Moser und Otto Girndt. Anfang 7 Uhr.
 Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag den 23. September. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 6. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt:
Faust von Goethe. Der Tragödie erster
 Theil in 6 Akten. Musik von E. Lassen.
 Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vor-
 stellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags
 des der betr. Vorstellung vorhergehenden Tages, an
 Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr
 Mittags und von 3-5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise
 wozüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgeld für jede
 Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
 Karten und die Vorverkaufsgeld (s. o.) sowie das
 Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des
 Großh. Hoftheaters einzusenden.

Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche
 Bestellungen angenommen.
 Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
 gebäude, Eingang Stadtseite.

Sonntag den 24. September. 1. Vorstellung
 außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Tann-**
häuser und Der Sängerkrieg auf
Wartburg. In 3 Akten von Richard
 Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vor-
 stellung findet statt: an die Abonnenten des Großh.
 Hoftheaters am Montag den 18. September, von
 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. (Reihenfolge
 A, B, C): der Vorverkauf von Dienstag Vorm.
 1/2 10 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch den 20. September. 1. Vorstellung
 außer Abonnement. **Die Reise nach**
China. Komische Oper in 3 Akten, nach
 dem Französischen des Labiche und Delacour.
 In deutscher Bearbeitung von F. C. Grün-
 baum. Musik von Franz Vazin. Anfang
 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Montag den 25. September. 2. Vorstellung
 außer Abonnement. Zum 1. Male: **Unter**
blonden Bestien. Plauderei in 1 Akt
 von Max Dreyer. — Zum 1. Male: **Der**
gute Ton. Schauspiel in 4 Akten von
 Sühning-Bardey. Anfang 7 Uhr. Ende nach
 9 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. Botanischen Garten.

14. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6U. Morg.	+ 10	751 mm	Südwest	unwölkt
12. Mitt.	+ 12	752 "	"	"
6. Abds.	+ 13	753 "	West	"



Kaiser-Panorama,
99 Kaiserstraße 99.
17. bis mit 23. September:
Karlsbad, Teplitz,
Marienbad, Franzensbad
ist noch diese Woche ausgestellt.
Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 14. September.

An dem Abtransport der Truppen aus dem Kaisermandover war die Badische Bahn mit 48 Sonderzügen betheilig, von welchen 87 noch in der Nacht vom 13. auf 14. d. M., die übrigen 11 im Laufe des 14. auf badische Strecken übergingen. Mit diesen Sonderzügen waren 1631 Offiziere, 45 409 Mann, 2631 Pferde, 92 Fahrzeuge, 672 Fahrräder und 427 450 kg Gepäc zu befördern, für welche Managen die Verwendung von 121 Wagen I/II. Klasse, 1415 Wagen III. Klasse, 523 Pferdewagen, 85 offene Wagen und 105 Gepäcswagen nöthig sind. Für die Mannschaften waren ausschließlich gewöhnliche Personenwagen benutzt, die von verschiedenen süd- und norddeutschen Bahnen gestellt und am 12. d. M. der Württembergischen Bahn über badische Linien in 24 Leertzügen zugeführt worden waren. Die umfangreichen Anordnungen, die ursprünglich auf 14./15. d. M. getroffen waren, mußten durch die am 11. d. M. Mittags, bekannt gewordene Überlegung des Abtransportes um 24 Stunden vorgezogen werden. Nichtsdestoweniger waren außer einigen geringen Verspätungen, die der durch Hochwasser in Bayern um zwei Stunden verspätete Orientexpress veranlaßte, Unregelmäßigkeiten oder Unfälle nicht zu beklagen, wie auch der Güterverkehr nur auf einigen wenigen Strecken und nur in unumgänglich notwendigem Maß eine Einschränkung erleiden mußte.

Durch Hochwasser ist der Eisenbahnverkehr auf folgenden bayerischen und österreichischen Strecken unterbrochen:

München-Rosenheim-Salzburg und Kufstein, Holzhausen-Rosenheim, Mühlhof-Rosenheim, Weilheim-Belling, Murnau-Weilheim-Beifenberg, Simbach-Ried und Steindorf, Salzburg-Weis, Linz-Wien, Simbach-Weis. Die Schnellzüge verkehren infolgedessen nur bis und von München; ebenso der Orient- und der Nord-Süd-Express. Die Güterannahme nach den genannten Strecken muß bis auf weiteres eingestellt werden.

Karlsruhe, 15. September.

Wegen Hochwasser ist der Güterverkehr eingestellt auf den bayerischen Strecken: Dorsen-Weiden, Blühofen-Aidenbach, Hörpolding-Trostberg, Thalham-Schliersee, Mühlhof-Simbach, Mühlhof-Neumarkt. Unterbrochen ist die Strecke München-Landshut zwischen Neufahrn und Freising und Strecke Neumarkt-Passau zwischen Pocking und Nubkorf.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 15. September.

In der Zeit vom 6.—10. Oktober d. J. findet der Verbandstag der deutschen Bauwerks-Berufsgenossenschaften dahier statt. Es wird beschlossen, die Versammlung durch einen Vertreter Namens der Stadt zu begrüßen, den Teilnehmern an der Versammlung als Geschenk der Stadt einen Führer durch Karlsruhe zu behändigen, freien Besuch des Stadtparks zu bewilligen und zu einem Festessen den kleinen Festhallsaal zur Verfügung zu stellen.

Die Mittel für die Herstellung eines von der Ettlingerstraße über den Festplatz zum neuen Festhalleingang führenden Weges, betragend 700 M., und für die Neubeschaffung eines Trillers am alten Stadtparkeneingang, betragend 500 M., sollen in den Voranschlag für das Jahr 1900 eingestellt werden.

Die Groß-Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues teilt dem Stadtrat die gegen das neueste Projekt der elektrischen Straßenbahn-Linie Karlsruhe-Mühlburg eingelaufenen Einsprüche mit. Der Stadtrat hält dieses Projekt nach wie vor für das zweckmäßigste, ist aber auch für den Fall der Ablehnung dieses Projekts damit einverstanden, daß das Industrieleis auf den nördlichen Promenadeweg verlegt wird, vorausgesetzt, daß durch diese Maßnahme der Stadt keinerlei Kosten erwachsen.

Vom städtischen Tiefbauamt wurden Kostenboranschläge ausgearbeitet über die Herstellung einer Fahr-

anlage sowie einer festen Brücke über den Alt-Rhein zu dem von der Stadt angekauften Walde „Marpenwödt“ bei Daglanden. Hiernach würden sich die Kosten für die erwähnte Anlage auf 3300 M., für die letztere auf 17500 M. belaufen. Dazu käme jeweils noch der Aufwand für Ausbesserung der Zufahrtswege mit ca. 2200 M. Die Angelegenheit wird der Baukommission zur Prüfung und Begutachtung überwiesen.

Die Lieferung von gußeisernen Kanalisationsbestandteilen wird der Firma Georg Wittmer in Ettlingen übertragen.

Herr Professor u. Stadtverordnete Leonhard Müller hat dem städt. Archiv ein Exemplar des von ihm verfaßten Werkes „Badische Landtagsgeschichte“ zum Geschenk gemacht. Der Stadtrat spricht hierfür seinen Dank aus.

Neu!! Mele Imprägniert. Neu!!

Jeder complete Anzug

in großem Farbensortiment

Mk. 75.—

empfiehlt

Wilh. Wolf jr.,

Kaiserstraße 82a.

Verkaufspreise fest und auf jeder Etikette ersichtlich.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße 161,

gegenüber dem Hotel Erbprinz,

erlaubt sich, den Eingang sämtlicher Neuheiten für

Herbst und Winter

ergebenst anzuzeigen.



Sämtliche Artikel sind gut passend und sauber verarbeitet, vom einfachsten bis hochfeinsten Genre, in großartiger Auswahl zu billigsten Preisen am Lager und empfehle: Havelocks, Hohenzollern-Mäntel, Schlafrocke, Herbst- u. Winterpaletots, Anzüge, Beinkleider, Lodenjoppen, Knaben- und Jünglings-Anzüge, Belerinen-Mäntel, engl. Paletots, Pyjacks und Capes.

In der Abtheilung für

Anfertigung nach Maß

bietet mein Lager die größte Auswahl in Winter-Neuheiten bester deutscher und englischer Fabrikate.

Das Renommé der Firma bürgt für gutes, bequemes Paffen und saubere Arbeit bei billigsten Preisen.

Verkaufspreise fest und auf jeder Etikette ersichtlich.

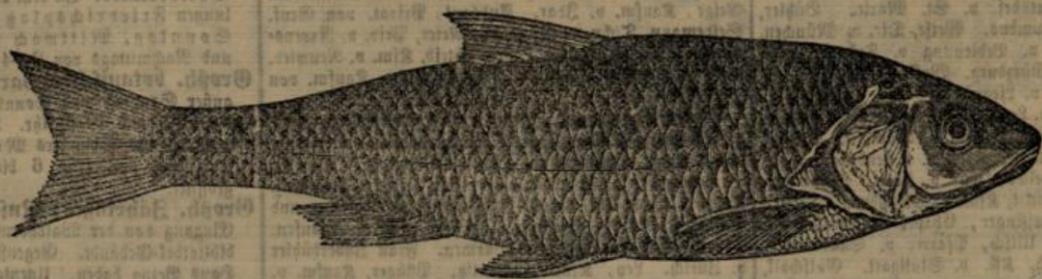
Fango-Kuranstalt.

Friedrichsbad Karlsruhe, Kaiserstr. 136.

Lokale Fango-Applicationen gegen Rheumatismus, Gicht, Neuralgien, Ischias, besonders wirksam zur Resorption alter Exsudate, namentlich bei chronischen Frauenkrankheiten. Behandlung nach ärztlicher Anordnung. Im letzten Jahre wurden 887 Anwendungen verordnet.

Bei Barzahlung mit 5% Rabatt.

Bei Barzahlung mit 5% Rabatt.



Massenfang von Blaufelchen!

So lange der günstige Fang anhält und so lange Vorrath, empfehle prachtvolle tadellos frische Waare pro Stück à 50, 60, 70, 80 Pfg.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.
Gegenüber dem Postneubau.

6.1. Zum Wohnungswechsel

habe ich einen Posten

Vorhänge

im Preise reduziert und verkaufe solche von jetzt bis 1. Oktober

mit **15 % Rabatt.**

Bunte engl. Mouffelines, sowie Portièren verkaufe in dieser Zeit mit 10 % Rabatt.

Franz Tauer,

Kaiserstraße 112.

Ich bitte höfl. um Beachtung meiner Schaufenster.

Ich bitte höfl. um Beachtung meiner Schaufenster.

Fahrräder

wegen vorgerückter Saison zu billigsten Preisen.

Weitgehendste Garantie — Fahrunterricht — Zahlungserleichterung.

H. Voigt, Mech. Werkstätte,

2.1. Adlerstr. 9. — Kein Laden. — Telephon 346.

Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt: Schlacht bei Lützen. Wallenstein — Gustav Adolf. 16. November 1632.

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,

Militär und Kinder 25 "

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 16. Sept. Friedrich Becker von Weiler, Mehger hier, mit Elisabeth Bauck von Windesheim.
- 16. " Karl Geist von Frankfurt a. M., Kaufmann hier, mit Johanna Bey von hier.
- 16. " Georg Reilmuth von Neunkirchen, Rechtslehrer hier, mit Anna Haag v. Wildbad.
- 16. " Josef Kiefer von Fessenbach, Mehger hier, mit Elisabeth Wagner von Durmersheim.
- 16. " Leo Schleichens von Schöllbronn, Bahnarbeiter hier, mit Anna Kreis von Neudenau.
- 16. " Christ. Dehler von hier, Maler hier, mit Hendrika Josephe von Rotterdam.
- 16. " Friedrich Strauß von Ebstädt, Schneider hier, mit Katharine Bittmann von Spielberg.
- 16. " Friedrich Roger von hier, Schlosser hier, mit Friederike Krummich von hier.

Geburten:

- 8. Sept. Melante Theodore, Vater Theodor Zenker, Kaufmann.
- 8. " Robert Wilhelm Alexander, Vater Robert Baumgärtner, Assistent.
- 11. " Johann, Vater Joh. Redinger, Handelsmann.
- 12. " Otto Augustinus, Vater Robert Burkart, Schriftföher.
- 14. " Leopold, Vater Emil Althof, Kaufmann.
- 15. " Jakob, Vater Philipp Bähr, Tagelöhner.

Todesfälle:

- 14. Sept. Julius, alt 1 Jahr 9 Monate 4 Tage, Vater Julius Schmitt, Maurer.
- 15. " Oskar, alt 12 Tage, Vater Gregor Bruneiner, Maurer.
- 15. " Wilhelm, alt 3 Tage, Vater Karl Mohr, Tagelöhner.
- 15. " Anna, alt 3 Monate, Vater Albert Eisenbauer, Kfzboorabh.

Fremde

übernachteten vom 14. bis 15. September.
Alte Post. Kellhammer, Lehrer v. Sandhausen. Schuh, Buchbinder v. Lauterrüden. Helberger, Stationskontroleur v. Mannheim. Gellinger, Insp. v. Konstanz.
Bratwurstglockle. Büsch, Kfm. v. Allensbach. Lob u. Gutmann, Kfm. v. Philippsburg. Giese, Zahn. v. Gittingen. Jaeger, Kfm. v. Ludwigshafen. Seeger, Reis. v. Gannstatt. Wunsch, Sattler v. Rothensfeld. Weiswinger, Apoth. v. Fordingen. Glisinger, Schuhmacher v. Kirchhofen. Strosack, Landw. v. Altenheim. Weimann, Brio. v. Mülhausen. Häfner, Landw. v. Appenzell. Zimmermann, Kfm. v. Mannheim. Gröbeler, Bahnbeamter v. Basel. Glorantini, Kellner a. Italien. Müller, Kfm. v. Stuttgart.
Darmstädter Hof. Löhn, Kaufm. v. Hünfeld. Reim, Insp. v. Konstanz. Silberschlag, Insp. v. Mannheim. Eisfert, Kfm. v. Dresden. Steinbauer, Redakteur v. Berlin. Wandenstein, Künstler u. Fam. v. London.
Drei Könige. Schneider, Monteur v. Mülheim. Meuter, Kfm. v. Hochdorf. Gorch, Kfm. v. Bühl. Kirschner, Kfm. v. Ludwigsburg. Hoffmann und Hef, Kf. v. Frankfurt.

Erbringen. v. Westhofen, Hauptmann, Schott, Schindler, Preis, Kaufm., u. Brühl, Privat. v. Berlin. Baron v. Wedel, Outobef. v. St. Marie. Bühler, Priv. m. Frau v. Columbus. Weise, Dir. v. München. Dr. Ella m. Fam. u. Beblung v. Lier. Fran v. Kubow m. Sohn v. Würzburg. Walker, Kfm. v. Offenbach. Mühlert, Kfm. v. Liegnitz.

Geistl. Gebhardt u. Luz, Kf. v. Stuttgart. Pfeiler, Kfm. v. Nürtingen. Scholz, Kfm. v. München. Webele, Kfm. v. Breslau. Heberle, Kfm. v. Offenbach. Hoffmann, Spröder u. Epeler, Kf. v. Köln. Kothermel, Kfm. v. Offenbach. Fridel, Kfm. v. Straßburg. Dertel, Kfm. v. Bamberg. Fuffinger, Chapel u. Großmann, Kaufm. v. Frankfurt. Ullsch, Pfarrer v. Saarbrücken. Eisenmenger u. Barth, Kf. v. Stuttgart. Gotschall, Kfm. m. Frau v. Uelzen, Hannover. Baummeister, Dir. v. Offenbach. Brings, Kfm. v. Schlett. Schappacher und Lucher, Kf. v. Mannheim. Friedrich, Kaufm. von München.

Golddener Adler. Herrmann, fgl. Stallmeister m. Frau v. München. Vosuhain, Liegeleitnsp. v. Weisenfels. Evers, Kfm. v. Lindern. Feinj, Architekt v. Wehlar. Kohler, Kfm. v. Mannheim. Günther, Kfm. v. Magdeburg. Refner, Kfm. v. Berlin.

Goldene Traube. Fricke, Kfm. v. Darmstadt. Belz, Kfm. v. Heilbronn. Scherzinger, Kfm. v. Kiegel. Gerich, Kfm. v. Weinheim. Fil. Markert, Priv. v. Birnmasens. Gumbel, Kfm. m. Eöhnen v. Hertlingshausen. Dietrich, Kfm. v. Kutteln. Fesenbed, Kfm. v. Kürnberg. Veullein, Oypfermstr. v. Heilbronn. Becker, Lehrer v. Freiburg. Kraus, Lehrer v. Rheinfischhofheim. Giltbert, Lehrer v. Schluchtern. Bernhardt, Lehrer, u. Flüge, Kfm. v. Lahr. Gabel, Lehrer v. Mannheim. Baumann, Postverw. v. Ladenburg. Kullmann, Postverw. v. Bolkof. Kobeln, Holzagent v. Reichshofen. Günter, Techn. v. Göttingen.

Grüner Hof. Winterer, Kfm. v. Lahr. Dr. Oygab, Arzt m. Sohn v. Wiesbaden. Stroß, Kfm. v. Hanau. Wlender, Kfm. m. Frau v. Lier. Pfisterer, Bezirkschirurgen v. Echorsheim. Dr. Ertshler, Medicinalrath v. Gengenbach. Wenger, Kfm. v. Glanau. Böler, Buchdruckermeister v. Gollar. Höber, Bühler, Kf., u. Felenborn, Hoteller v. Hirsch. Falter, Kaufm. v. Heilbronn. Chamber v. Amsterdam. Bod, Stadtrath v. Heilbronn. Werrle, Verwalter a. Botsen. Smyth, Offizier aus England. v. Hüchen, Kfm. v. Wiersen. Kaufmann u. Wagner, Kf. v. Frankfurt. Levy, Kaufm. v. Neustadt. Deuser, Int-Assessor v. Colmar. Mayer, Kaufm. von Dürkheim. Wittlich, Kfm. v. Straßburg. Karl, Rentn. v. Liverpool. Frau Breßlau, Priv. v. Wien.

Hotel Germania. Dehn, Priv. m. Familie von Mannheim. Peipers, Fabr. m. Fam., Frau Luderemann. Priv. m. Fam., u. Fr. Lynen, Priv. v. Köln. Frau Hauptmann Robotny m. Jurpfer v. Prag. Bally, Commercienrath v. Säckingen. v. Sanden, Oberleutnant v. Colmar. Loewenstein, Kaufm. v. Barmen. Kötling, Ingenieur v. Hannover. Bodmer, Priv. m. Tochter v. Zürich. Gerthe und v. Weis, Oberleutnant v. Berlin. Kumbach, Kfm. v. Düren. Andersen, Priv. m. Familie v. Glinburgh. Schuster, Kfm. v. Elberfeld. Philipp, Kfm. v. Frankfurt. Henne, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Große. Gifford-Dyer, Rent., u. Brant, Kfm. v. Paris. Deutsch, Kfm. v. Mainz. Moos, Kfm. v. Buchau. Reiter, Braumeister v. Philadelphia. Apt u. Hippmann, Kf. v. Frankfurt. Zell u. Boeske, Kf. v. Köln. Brandt, Kfm. v. Dresden. Frau Dr. Maas, Priv. v. München. Moos, Kfm. v. Berlin. Smelin u. Hauelsen, Kf. v. Stuttgart. Ries u. Cohen, Kf., u. Siegle, Fabr. v. Pforzheim. Brüdner, Kfm. v. Frankenthal. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Bartholdi, Kfm. v. Elmberg. Link, Kfm. v. Leipzig. Löwenthal, Kfm. v. Solingen. Manz, Kfm. v. Amorbach. Frau Buchholz u. Frau Biel, Priv. v. B. Baden. Dander, Kfm. v. Hamburg. Roite, Kfm. v. M. Gladbach. Judermann, Kfm. v. Düsseldorf. Schuler, Kfm. v. Chemnitz. Ruther, Kfm. v. Schweinfurt. Baron v. Mantel, Oberleutn. v. Berlin. Scherbenzly, Oberleutnant v. Frankfurt. Reinkhoff, Kfm. v. Herford. Beymann, Braumeister m. Frau v. Bremen. Böttger, Kfm. v. Gera. Schmidt, Kfm. v. Köln. Frank, Fabr. v. Greiz. Schück, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Leicht. Werner, Kfm. v. Stuttgart. Schelle, Kfm. v. Dresden. Wolth, Kfm. v. Lr. mburg. Steins, Kfm. v. Neuf. Kühne, Marburg und Götting. Kaufm. v. Frankfurt. Gropp, Ingenieur v. Schwerte. Kahl, Ingenieur v. Gannstatt. Stollers, Kaufm. v. Gimmeldingen. Biecke, Priv. v. Elberfeld. Krup, Priv. von Honndorf. Bleicher, Priv. v. Löttingen. Bleizentaus, Kfm. v. Nachen. Bag, Fabr. v. Velbert. Gumbach, Priv. v. Barmen.

Hotel Luz. Rieger u. Schiller, Kaufm. v. Berlin. Klitan, Kfm. v. Straßburg. Frau Schnepler, Hoteller m. Sohn, Dauffen u. Kreuzer, Beamte v. Konstanz. Dr. Fricke a. Amerika. Klop, Kaufm. von Stuttgart. Klunfer, Kfm. v. Frankfurt. Eschellmann, Kaufm. v. Mannheim. Fies, Priv. m. Frau v. New-York. Witt, Kfm. v. Heidelberg. Trillhaas, Kaufm. v. Neuenbürg. Kunz, Kfm. v. Paris.

Hotel Monopol. Hand m. Frau v. Dnnern (Bel-

alen). Delmann, Kfm. v. Stuttgart. Ott, Kfm. von Ebingen. Gloder, Kaufm. m. Frau von Mannheim. Geige, Kaufm. v. Bar. Audéant, Privat. von Genf. Seidemann, Lehn. v. Deuthen. Meier, Priv. v. Ravensburg. Wünder, Kfm. v. Lahr. Steib, Kfm. v. Neuwied. Reist u. Kimmel, Kaufm. v. Mainz. Gohn, Kaufm. von Berlin.

Hotel National. Frau u. Fr. Bollenberg, Priv. v. Coblenz. Müller, Fabr. v. Ludwigshafen. Dr. Hohmann, Arzt, u. Hohmann, Kfm. v. Würzburg. Treutle, St. Inbrudbef. v. Alsbach. Strachle, Kfm. v. Konstanz. Franz u. Jos. Uhl, Kaufm. v. Friesenheim. Weiser und Schneider, Kf. v. Freiburg. Wegger, Kfm. v. Staufen. Pfarr, Kfm. m. Frau v. Barmen. Frau Zuberbühler v. Zürich. Ley, Kfm. v. Götting. Blüger, Kaufm. v. Frankfurt. Fränkel, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Lanthäuser. Becker, Priv., u. Giffert, Kfm. v. Freiburg. Gashmann, Priv. m. Frau v. Offenbach. Gashmann, Kfm. v. Oberhausen. Koch, Kfm. v. Wiesbaden. Rahm, Konzertfänger v. Frankfurt. Hoffmann, Priv. v. Heidelberg. Bonner, Lehrer v. Baden-Baden. Braun, Lehrer v. Lledolsheim.

Hotel Viktoria. Frau Feldhaus, Rentn. m. Fam. v. Brügge. Dr. Jahn, Arzt m. Frau, u. Depler, Kfm. m. Frau v. Bremen. Frau Lörich, Rent. m. Tochter, u. Grotling, Kfm. v. Nachen. Schwarz, Rent. m. Frau v. Niga. Forstheimer u. Fr. Forstheimer, Rent. v. Regensburg. Jacobi, Insp., u. Strud, Kfm. v. Mannheim. Bromwell, Kfm. v. Wulsdorf. Heinemann u. Lohr, Kf. v. Berlin. Flastämper, Kfm. v. Rheine i. W. Frau Thiemer m. Tochter v. Leipzig. Keller, Kfm. v. Göttingen. Kaufmann u. Hein, Kf. v. Stuttgart. Weisweiler, Kfm. v. Godesberg. Köhler, Fabrikant v. Nischen. Frau Fabrikant Silberbach m. Tochter v. Bonn. Heun, Stud. v. Dttweiler. Haef, Kfm. v. Frankfurt. Kuchelwitz, Arzt m. Frau v. München.

König v. Preußen. Schlee, Kfm. v. Würzburg. Schweigert, Lithograph v. Wforzheim. Raegen, Ingenieur v. Frankfurt. Eisele, Kaufm. v. Göttingen. Winger, Priv. v. Basel. Rüg, Priv. v. Straßburg. Deimling, Schlosser, u. Hofmann, Monteur v. Baden. v. Hall, Priv. v. Altbund.

König von Württemberg. Huber u. Adam, Monteur v. Frankfurt. Febr, Reisender v. u. Schöffing. Fr. Schimonet, Köchin v. Analt. Metz, Bäcker von Weinsteln. Lechner, Gendarm v. Hohenheim. Virth, Gendarm v. Tauberhshofheim. Söhr, Gendarm von Medesheim. Frh. Gendarm v. Mengen. Pleffe, Kfm. v. Bries (Breslau).

Nassauer Hof. Weber, Kaufm. v. Mannheim. Löwenstein, Kfm. v. Philadelphia.

Rußbaum. Ruper, Händler v. Altheimingen. Held, Händler von Frankfurt. Gantler, Händler von Bühl. Neuenling, Händler v. Dettenlindheim. Kofcheder, Friseur-gehilfe v. Hirschberg. Rägele, Diener v. Altheim. März, Händler v. Giesenthal.

Park-Hotel. Müller, Notar m. Frau v. Markolsheim. Karstig, Architekt v. Dresden. Kleiner, Photograph m. Frau v. Hamburg. Gable, Fabr. v. Neuffen. Horst, Direktor, u. Gouttauer, Oberleutn. v. Mannheim. Storck, Kfm. v. Basel. Heidenfeld, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Philipp, Priv. m. Tochter v. J. H. Fr. Oerwagen u. Fr. Wolf, Lehrerinnen mit 4 Pensionärinnen v. Nürnberg. Lorenz, Bahnangestellter m. Frau v. Konstanz. Marschall, Kfm. v. Neulirhen.

Reichspost. Klein, Priv. v. Ludwigshafen. Keller, Viehhändler v. Wiberach. Hermann, Kfm. v. Steinbach. Galluber, Geschäftsfreier v. Weisenfels. Fr. Egg, Priv. v. St. Gallen. Siegmurt, Koch v. Darpen. Konstel, Monteur v. Gelle. Gung, Weismstr. m. Frau v. Kubolstadt. Bessier, Weismstr. v. Langenbach. Kun, Antiquar v. Bergzabern.

Roths Haus. Gschwind, Leutn., u. Preis, Kfm. v. Mülhausen. Pfeffler, Apoth. von Eden. Frau Geheimerath v. Nabal, u. Frau Hofrath Vogler von Wiesbaden. Flum, Kfm. v. Würzburg. Stahl, Lehrer v. Weinheim. Mater, Lehrer v. Bruchsal. Böhm, Wein-gebeß. v. Oberlahnstein.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Groß. Kunsthalle. Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Goethe-Ausstellung im Groß. Kupferstichkabinett.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzog. General-Landesarchiv (Ecke des Birkels und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.

Groß. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. botanischer Garten (Lindenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6—11¹/₂ und 1—6 Uhr. Die Warmhäuser sind während des Sommers Montag, Mittwoch und Freitag von früh 6 bis ¹/₂ 12 und 1—6 Uhr geöffnet.

Groß. Jähringer-Museum im Groß. Schloß. Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude. Gegenstände, die auf das Groß. Haus Bezug haben. Unentgeltlich geöffnet September, je Mittwochs von 11—1 Uhr.

Groß. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—¹/₂ 12 Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9¹/₂ Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

In Groß. Landesgewerbehalle sind zur vorübergehenden Ausstellung neu zugewandert:

Von Chr. Imle in Karlsruhe: zwei Klavierstühle. Von der Allgemeinen Geiricitäts-Gesellschaft in Berlin: Vulkanasbest-Rasterstüde. Von W. Weis in Karlsruhe: Eine getriebene Umrahmung zu einem Gaslampe. Von W. Hummel in Freiburg i. B.: Ein Becker. Von Fr. Frey in Karlsruhe: Eine Sandsteintrappe. Von Hürtgen, Mönning & Cie. in Köln: Lindenthal: Modell eines Jalouise-Dachfensters.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10—12¹/₂ Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2¹/₂—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.

Stadtgarten. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittags 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg. Thor.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag). Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

- Neu zugewandert: 812. Hugo Reinholdt, Berlin, „Ausverkauf“. 813—815. Nathanael Schmitt hier, „3 Portraits“. 816. L. Muntze, „Landschaft“. 817. G. Dettl, „Vogenschützen“. 818. A. v. Kowalsky, „Der Brautzug“. 819. G. Lomjot, „Feuernte“. 820 u. 821. A. Hofmann, „Geflügel“. 822. D. Israel, „Märchenzählerin“. 823. H. Bügel, „Schafe“. 824. R. Hellweg, „Wäbby“. 825. Derselbe, „Aus Dalmatien“. 826. Prof. G. Schönleber hier, „Reerestötte“ (Stutie). 827. W. Sprutingschö, „Wetternen“. 828. S. Weltling hier, „Bilderer“. 829. G. Hollmann hier, „Stubenkapf“. 830. Prof. G. Ritter hier, „Portrait“. 831. M. Wieland hier, „Biegebende Wolken“. 832. Derselbe, „Sctrocco“ (Motiv von Capri).

Panorama, Festhalleplatz: Schlacht bei Lützen am 16. November 1632. Täglich geöffnet von Morgens ¹/₂ 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12¹/₂ Uhr Nachmittags an statt.

Israelitische Gemeinde.

Laubhüttenfest.

Montag den 18. Sept.:	Abendgottesdienst	6 ¹⁵ Uhr,
Dienstag den 19. Sept.:	Morgengottesdienst	7 "
	Hauptgottesdienst	9 "
	Prebig	9 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Abendgottesdienst	7 "
Mittwoch den 20. Sept.:	Morgengottesdienst	7 "
	Hauptgottesdienst	9 "
	Prebig	9 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Festes-Ausgang	7 ¹⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	6 "